

II-7156 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

FERDINAND LACINA  
 BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN  
 GZ. 11 0502/227-Pr.2/92

3. September 1992  
 1010 WIEN, DEN  
 HIMMELPFORTGASSE 8  
 TELEFON (0222) 51 433

An den	3275 /AB
Herrn Präsidenten	1992 - 09 - 07
des Nationalrates	zu 3302 /J
Parlament	
1017 Wien	

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beigeschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Helmut Peter und Genossen vom 9. Juli 1992, Nr. 3302/J, betreffend Konkursverfahren der Firma W. Putz GesmbH & CoKG, beehe ich mich, folgendes mitzuteilen:

**Zu 1) bis 3):**

Einer Bekanntgabe der in einem Abgabenverfahren einen Abgabepflichtigen treffenden Maßnahmen der Abgabenbehörde steht die abgabenrechtliche Geheimhaltungspflicht bzw. die verfassungsrechtliche Verpflichtung zur Amtsverschwiegenheit entgegen. Im Hinblick darauf ersuche ich um Verständnis dafür, daß es nicht möglich ist, diese Fragen im einzelnen zu beantworten.

**Zu 4) bis 6):**

Gemäß § 200 FinStrG ist die Finanzstrafbehörde Privatbeteiligte kraft Gesetzes. Sie muß daher von amtswegen dem gerichtlichen Finanzstrafverfahren zugezogen werden, ohne daß es eines Antrages der Finanzstrafbehörde bedarf. Demnach ist eine "Zurücknahme" dieser Privatbeteiligung rechtlich nicht möglich.

Beilage

**BEILAGE****A n f r a g e :**

- 1) Sind Sie bereit, die laut konkursgerichtlicher Feststellung des Masseverwalters im Konkursverfahren S 45,46/85 um insgesamt 151,6 Millionen Schilling überhöhten unrichtigen Abgabenbescheide von Amts wegen richtigstellen zu lassen, um eine Benachteiligung der anderen 832 Gläubiger und der gemeinschuldnerischen W. Putz GesmbH & CoKG zu beseitigen?
- 2) Wenn ja: Wann wird dies der Fall sein?
- 3) Wenn nein: Warum nicht?
- 4) Wie lange wird das BMF noch die Privatbeteiligung im Strafverfahren 16 Hv 10/89, 19 Vr 10/90 in Kenntnis der überhöhten Abgabenforderungen aufrecht erhalten?
- 5) Sind Sie bereit, die Finanzbehörden anzuweisen, die Privatbeteiligung zurückzuziehen?
- 6) Wann wird das erfolgen?